

FILIALE

Stiftstraße 14
60313 Frankfurt/Main
069 7805 10 90
www.galerie-filiale.de
mail@galerie-filiale.de

Sebastian Volz

Stoffwechsel

4.3. – 29.4.2023

Der titelgebende Begriff *Stoffwechsel* steht in direkter Analogie zur künstlerischen Herangehensweise von Sebastian Volz. Die gezeigten Arbeiten sind quasi die Produkte seines werkimmanenten Prozesses, in welchem Eindruck in Ausdruck umgewandelt wird.

Zu sehen sind abstrakte Kreisformationen und Kopfdarstellungen. Wie Gedanken ballen und winden sich die Kreisläufe in verschiedene Richtungen, brechen hier und da nach außen auf, ohne sich gänzlich aufzulösen. Es entsteht eine Art Dualismus, in dem die Form fließender Kreislauf und Spirale gleichzeitig ist. Auch den Portraits haften diese Fließprozesse an: Lappen, Beulen und Wülste von windenden Fleischmassen bilden Gesichter, deren Form zu zerfließen droht. Hier scheinen die Gedanken sichtbar zu werden. Unter sich wiederholenden Rundungen und Würsten blicken die Wesen hervor und holen zusammen mit dem klassischen Format und dem strengen Bildaufbau ein absurdes Maß an Normalität in die Grotteske.

Dass beide Bildsujets miteinander eng verwoben sind, wird einerseits in der Art und Weise der Darstellung und andererseits durch neue formale Gemeinsamkeiten deutlich. Statt Ölfarbe benutzt Sebastian Volz in den Bildern ausschließlich Acryl in weitgehend frischen Farbtönen, was die Schwere vorheriger Arbeiten bricht und ihm andere Möglichkeiten in der Bearbeitung des Bildhintergrundes und der Flächenausarbeitung bringt.

Stoffwechsel ist die vierte Einzelausstellung von Sebastian Volz in der FILIALE.

2021 schloss er sein Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe ab und tritt diesen Frühling das Graduiertenstipendium der Karlsruher Akademie in Wien an.

Katharina Baumecker